

16.10.2021 – ADAC Rallye Masters

Bayerische Lokalmatadore feiern Klassensiege im ADAC Rallye Masters

- **Sulzinger/Heigl bewältigen die 3-Städte-Rallye als schnellstes ADAC Rallye Masters Duo**
- **Klassensieg bei der 41. Teilnahme: Gaßner/Öttl vorn dabei**
- **Gromöller/Meier neue Gesamtführende des ADAC Rallye Masters**

München. Die Wertungen des ADAC Rallye Masters standen bei der 57. ADAC Knaus Tabbert 3-Städte-Rallye ganz im Zeichen der bayerischen Lokalmatadore. Raffael Sulzinger und Jürgen Heigl (Ford Fiesta Rally4) schlossen die Rallye als schnellste Masters-Teilnehmer ab. Mit der zweitbesten Zeit sicherten sich Hermann Gaßner und Lena Öttl (Mitsubishi Lancer Evo X R4) den Sieg in der Klasse NC1. Neue Führende im Gesamtklassement des ADAC Rallye Masters sind Walter Gromöller und sein Co-Pilot René Meier. Zum Finale der beliebten Breitensport-Rallyeserie des ADAC reisen die Starter zur AvD-Sachsen-Rallye (28.-30. Oktober) nach Zwickau.

Das ADAC Rallye Masters begeisterte bei der 3-Städte-Rallye mit einem spektakulären Starterfeld. Insgesamt 79 Fahrzeuge traten die 13 Wertungsprüfungen durch den Bayerischen Wald und das österreichische Mühlviertel an. An den Spitze des Klassements reihten sich dabei insbesondere Piloten ein, die in den wendigen RC4-Fahrzeugen sowie in der leistungsstarken NC1-Klasse unterwegs waren.

Lokalmatador Sulzinger siegt in der Klasse RC4

Das Duo Raffael Sulzinger und Jürgen Heigl (Tittling/Berg im Attergau) bewältigte die rund 173 WP-Kilometer in der schnellsten Zeit aller Teilnehmer des ADAC Rallye Masters. Somit sicherten sie sich im Ford Fiesta Rally4 bei ihrem ersten Masters-Gastspiel 2021 den Sieg in der 25 Teams starken Klasse RC4. In der Tabelle der Rally4-Fahrzeuge folgten auf Rang zwei Alexander Merkel und Lisa Kiefer (Kitzingen/Speyer) im Opel Corsa Rally4, David Štefan und Ondrej Vichtora (Peugeot 208 Rally4) aus Tschechien nahmen den dritten Klassenplatz ein.

NC1-Klassensieg für Gaßner

Ebenfalls Klassenbester vor heimischer Kulisse wurde Hermann Gaßner (Mitsubishi Lancer Evo X R4) aus Surheim im Berchtesgadener Land. Der Bayer fuhr bei seiner 41. Teilnahme an der 3-Städte-Rallye gemeinsam mit Co-Pilotin Lena Öttl (Ainring) den Triumph in den Reihen der NC1-Fahrzeuge ein. Für die traditionell stark besetzte Wertung waren bei der 3-Städte-Rallye insgesamt 19 Fahrzeuge gemeldet. Das NC1-Podium komplettierten Manuel Kößler/Melanie Kalinke (Füssen/Passau) im Subaru Impreza und das deutsch-österreichische Duo Martin Kainz/Manfred Cerny (Vaterstetten/Gablitz), das die Rallye in einem Mitsubishi Lancer Evo 7 RS bewältigte.

Gromöller neuer Masters-Spitzenreiter

Vor dem Finale des ADAC Rallye Masters im Rahmen der Sachsen-Rallye zeigt die Gesamtwertung des ADAC Rallye Masters ein neues Führungsduo: Walter Gromöller und René Meier schlossen die 3-Städte-Rallye mit einem weiteren Sieg in ihrer Klasse NC2 ab und liegen so mit insgesamt 105 Zählern an der Spitze der Serie. Tarek Hamadeh-Spaniol erreichte das Ziel am Stadtplatz in Freyung nicht und verharret deshalb mit 84 Punkten auf dem zweiten Rang. Andreas Dahms und Paul Schubert (Porsche 911, Klasse NC1) sind neue Gesamtdritte mit 70 Punkten.

Stimmen nach der Rallye

Sieger Klasse RC4 – Raffael Sulzinger (Ford Fiesta Rally4): „Die Rallye war deutlich schwieriger für uns, als es schien. Ich bin in den vergangenen Jahren nur wenige Läufe gefahren, deshalb war es nicht ganz einfach, sofort wieder reinzukommen. Einen relativ guten Grundspeerd erreiche ich schnell. Darüber hinaus zu gehen, war diesmal die Herausforderung und es ist gelungen. Dazu war natürlich auch das Auto top vorbereitet, mit Jürgen Heigl hatte ich einen sehr guten und erfahrenen Co-Piloten. Da hat einfach alles gepasst!“

Sieger Klasse NC1 – Hermann Gaßner (Mitsubishi Lancer Evo X R4): „Die ‚3-Städte-Rallye‘ ist einfach immer etwas Besonderes. Die Wertungsprüfungen auf deutscher und österreichischer Seite waren wirklich alle sehr schön, gleichzeitig natürlich auch sehr anspruchsvoll. Da möchte ich einzelne Prüfungen gar nicht hervorheben. Es hat wirklich großen Spaß gemacht, hier unterwegs zu sein.“

„PS – DRM Deutsche Rallye-Meisterschaft“ – Die Sendezeiten

57. ADAC Knaus Tabbert 3-Städte-Rallye
Samstag, 23.10.21 09:30 Uhr
Sonntag, 24.10.21 07:30 Uhr (Wdh.)

AvD-Sachsen-Rallye
Samstag, 06.11.21 09:30 Uhr
Sonntag, 07.11.21 07:30 Uhr (Wdh.)

Termine DRM / ADAC Rallye Masters 2021 (Änderungen vorbehalten)

11. – 12.06.2021 50. ADAC Rallye Stenweder Berg, Lübbecke
20. – 21.08.2021 ADAC Saarland-Pfalz Rallye, St. Wendel
11.09.2021 ADAC Cimbern Rallye, Süderbrarup
14. – 16.10.2021 57. ADAC Knaus Tabbert 3-Städte-Rallye, Freyung
28. – 30.10.2021 AvD-Sachsen-Rallye, Zwickau

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/rallye-masters

adac.de/motorsport